

## 35 Jahre Sgaramusch

# Eine gelungene Jubiläumsfeier mit Witz und Cello

VON LARA GEISSMANN

Das im Jahr 1982 gegründete Schaffhauser Theater Sgaramusch feierte am vergangenen Wochenende sein 35-jähriges Bestehen. Die seit zwei Jahrzehnten unter der Leitung von Stefan Colombo und Nora Vonder Mühl stehende Truppe lud am Freitagabend ins Haberhaus ein. Über 100 Zuschauerinnen und Zuschauer – vorwiegend alte Bekannte und Fans – fanden sich denn auch im Haberhaus ein, wo ihnen ein spannendes Stück dargeboten wurde: «Schneewittli», welches bereits seit 2000 von Colombo und Vonder Mühl mit Désirée Senn zusammen gespielt wird. Die drei Schauspieler schlüpfen laufend in verschiedene Rollen und erzählten das Märchen mit modernem Elan und viel Witz.

### Jubiläumsworte

Dann betrat der Kulturbeauftragte des Kanton Schaffhausens, Roland Hofer, die Bühne: Er hatte bereits 2002 beim 20-Jahr-Jubiläum des Theaters eine Rede halten dürfen und habe dessen Stücke seit jeher stets mit grosser Freude gesehen. Deshalb habe er auch seit 2001 kein Stück verpasst. «Welches davon mir am meisten gefallen hat, das kann ich aber beim besten Willen nicht sagen», schwärmte Hofer. Er bedankte sich ausserdem für die stets angenehme und professionelle Zusammenarbeit.

Bedankt haben sich auch Colombo und Vonder Mühl. «Es war eine schöne Zeit und ist es noch immer – deshalb werden wir auch noch nicht gleich aufhören», so Colombo. Nach den Dankesreden wurde Gersten- und Rieslingsuppe serviert, bevor der Abend zur Musik von DJ Positive und DJ Guz ausklang.



Nora Vonder Mühl, Désirée Senn und Stefan Colombo (v. l.) in Aktion. Bild lge